



WBT-0120

Agent 0120

Maximale Signalreinheit, fester Halt, innovative Technik – macht dieser neue Stecker der Zubehör-Experten von WBT den Unterschied? Das wollten wir im Praxistest herausfinden.

von Thomas Kirsche

Über Kabel, Kabelträger/füße und ähnliches Zubehör machen sich HiFi-Enthusiasten gerne Gedanken, wenn es darum geht die letzten paar Prozentpunkte aus der heimischen Anlage heraus zu holen. Aber wie sieht es eigentlich mit so etwas Essenziellem wie dem Stecker aus? Immerhin sorgt der dafür, dass die Signale von einer Komponente in die nächste gelangen. Hakt es hier, kann die beste Elektronik, das teuerste Kabel und der ausgefallenste Kabelträger nichts retten. Der WBT-0120 möchte genau an dieser Stelle Sicherheit in die Welt der Konnektivität bringen. Ob das gelingt, finden wir jetzt heraus. Doch was unterscheidet eigentlich gute von schlechten Steckern?

Gute Stecker

An erste Stelle steht die Kontaktfähigkeit, denn sie entscheidet, wie stabil das Signal übertragen wird. Aber auch Kriterien wie Optik, Bedienbarkeit und Stabilität sind wichtig. Und gerade von der Optik lassen sich HiFi-Freunde gern blenden. Da gibt es Design-Stecker mit Schmuck-

ringen und -kappen und anderen Zierrat, der für eine gute Qualität des Signals nicht notwendig ist. Da sollte lieber auf Schlicht statt schick gesetzt werden. Immerhin kann so ein schick aussehender Stecker auch schlecht verarbeitet sein. Das erkennt man als Laie leider kaum. Wenn etwa die Zierringe die Massekontakte beeinflussen oder unerwünschte Nebenspannungen erzeugen, dann brumm es oder die Höhen werden abgeschwächt oder das Signal klingt dumpf.

Warum Hochleistungskunststoff?

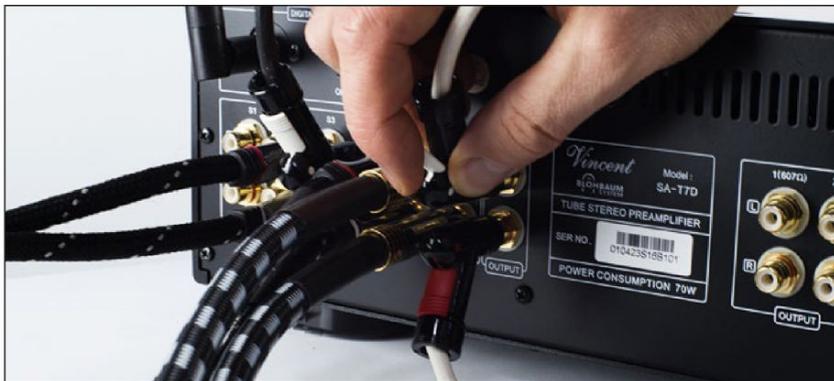
Wie unsere Bilder zeigen, verzichtet der WBT-0120 Cinchstecker auf Zierrat und setzt auf Hochleistungskunststoff. Das ist ein Kunststoff, der nicht verschnitten wurde, also keine aufgearbeiteten Kunststoffe enthält. WBT hat grundsätzlich nichts gegen das Recycling von Kunststoffen, doch bei den Steckern möchte das Essener Unternehmen sicherstellen, dass alle dieselben Eigenschaften aufweisen. Würde man aufbereitete Kunststoffe verwenden, wüsste niemand genau, welche Bestandteile enthalten sind

und wie sich das Material verhält. Genau das möchte WBT vermeiden.

Handlich

Darüber hinaus hat der WBT-0120 eine „Pistolenform“. Das macht ihn handlich und besser greifbar. Gerade wenn die Cinch-Anschlüsse auf der Rückseite des Verstärkers dicht besetzt sind, macht es dieser Griff definitiv einfacher, den Stecker ein- und auszustecken.

Zudem besitzt er einen Exzenterhebel. Das ist ein System, was beim Einstecken betätigt wird und den Massekontakt fest an die Buchse anlegt. Dadurch entsteht eine maximale Kontaktfläche, die den Übergangswiderstand minimiert und eine verlustfreie Signalübertragung gewährleistet. Im Gegensatz zu herkömmlichen Cinchsteckern, die oft locker sitzen oder mit der Zeit an Spannung verlieren, bleibt der WBT-0120 durch diese Technik stabil fixiert und verhindert zuverlässig Wackelkontakte oder Signalstörungen. Zudem profitieren Anwender nicht nur von einer verbesserten elektrischen Verbindung, sondern auch von einer längeren Halt-



Der WBT-0120 hebt sich ideal vom üblichen Stecker-Einerlei ab. Er ist leicht zu erreichen und einfach zu fixieren

barkeit der Cinchbuchsen, da mechanische Belastungen reduziert werden.

Silber oder Kupfer?

Der WBT Cinchstecker WBT-0120 eignet sich sowohl für analoge Signale von Plattenspielern, CD-Playern und anderen Zuspiegeln als auch für digitale Signale über Koaxialkabel. WBT empfiehlt, für den 0120 ein Kupferkabel zu verwenden, da der Stecker selbst aus Kupfer besteht – und eine gängige Faustregel lautet: Gleich und gleich gesellt sich gern. Allerdings ist dies nur eine Empfehlung. Wer ein Silberkabel bevorzugt, kann selbstverständlich auch dieses verwenden. Übrigens: Obwohl der Stecker auf den ersten Blick wie Messing erscheint, handelt es sich tatsächlich um Kupfer mit einer Goldoberfläche.

PlasmaProtect-Verfahren

Da Kupfer schnell oxidiert, was die Signalweiterleitung beeinträchtigen kann, hat WBT das PlasmaProtect-Verfahren entwickelt. Dabei werden die Stecker mit einer hochwertigen Metallbeschichtung versehen – in diesem Fall Gold. Dazu poliert WBT die Signalleiter in einer Hochstrompolieranlage, sodass eine extrem saubere und glatte Oberfläche entsteht. Anschließend wird diese Oberfläche nicht galvanisiert, denn dabei können sich kleinste Verschmutzungen zwischen Oberfläche und Leiter legen. WBT setzt auf Plasmatechnologie, bei der das Beschichtungsmaterial in einem ionisierten Gas (Plasma) auf die Oberfläche des Steckers aufgebracht wird. Dieser Prozess sorgt dafür, dass die Goldatome direkt auf die Kupferoberfläche gelangen, sodass nicht einmal kleinste Partikel dazwischen passen. Auf diese Weise entsteht eine besonders gleichmäßige, extrem dünne und hochreine Metallschicht.

Kabelanschluss

Die Montage des Steckers ist relativ einfach, auch wenn WBT uns ein wenig vor eine Herausforderung stellt. In der beiliegenden Anleitung ist nur der Zusammenbau des Steckers abgebildet, das Auseinanderbauen wird jedoch nicht gezeigt. Intuitiv denken wir, dass es genügt, die beiden Ringe am Stecker und Kabeleingang abzudrehen, um den Stecker zu öffnen. Doch die Intuition täuscht. Entscheidend ist, dass wir zuerst die kleine Abdeckung (den Kennzeichnungsclip) oberhalb entfernen – und das kann ziemlich knifflig sein und erfordert oft etwas Kraft. Am besten nehmen Sie einen kleinen Schlitzschraubendreher, um unter die Aussparungen der Abdeckung zu gelangen, sodass Sie diese vorsichtig aufhebeln können. Ist dieser Schritt geschafft, können Sie den Stecker in seine Einzelteile zerlegen.

Der WBT-0120 ist für Kabel von 5 bis 9 mm Durchmesser ausgelegt. Dazu gibt es vier Anpasshüllen, die für verschiedenen Kabeldurchmesser ausgelegt sind. Die Kontakte können Sie nun anlöten oder mit Flachsteckkabelschuhen anstecken. WBT empfiehlt zweiteres, doch auch hier gilt: Machen Sie es so, wie Sie es als sicherer empfinden. Anschließend bauen Sie den Stecker wieder zusammen und schon können Sie loslegen.

Sicherlich ist das mehr Aufwand, als wenn Sie sich ein neues Cinch- oder Koax-Kabel kaufen. Allerdings haben Sie dank der WBT-0120 einen Stecker, der mittels Exzenterhebel perfekt sitzt, ohne dass Sie den Anschluss oder den Stecker unnötig belasten. Darüber hinaus ist er einfach zu erreichen und zudem bestimmen Sie selbst über das Kabel.

Was ebenfalls auffällt, ist, dass der Stecker-Kontakt relativ schmal gestaltet ist. Das mag auf den ersten Blick kontrain-



So sieht der auseinandergebaute Stecker aus. Links oben der Kennzeichnungsclip

tiv erscheinen – man könnte meinen, je mehr Kontaktfläche, desto besser. Doch Strom verhält sich ähnlich wie Wasser: Er sucht sich seinen Weg und fließt überall hin, wo er kann. Das ist bei der Signalübertragung jedoch nicht ideal. Je weniger Material dem Strom zur Verfügung steht, desto präziser kann man ihn leiten, sodass er genau das tut, wofür er gedacht ist: Das Signal schnell und präzise weiterzugeben. Und genau das gelingt dem WBT-0120 mit Bravour, während er gleichzeitig auch noch einfach zu handhaben ist. ■

FAZIT

Der WBT-0120 Cinchstecker überzeugt uns durch seine durchdachte Konstruktion, die Verwendung hochwertiger Materialien und innovative Technik. Dank des Hochleistungskunststoffs und des PlasmaProtect-Verfahrens garantiert er eine störungsfreie Signalübertragung sowie eine lange Lebensdauer. Besonders die ergonomische Pistolenform und der Exzenterhebel tragen zur einfachen Handhabung und einem stabilen Sitz bei. Zwar gestaltet sich die Montage etwas umständlich, doch der Stecker bietet eine präzise Signalweiterleitung und ermöglicht dem Nutzer, das Kabel seiner Wahl zu verwenden. Wer bei der Verbindung seiner HiFi-Komponenten auf höchste Qualität setzt, findet im WBT-0120 eine zuverlässige Lösung.

BESONDERHEITEN

- Exzenterhebel für stabilen Sitz
- Produktion im PlasmaProtect-Verfahren
- Pistolenform für bessere Handhabung

AUSSTATTUNG

Allgemein	
Gerätekategorie	Zubehör
Preiskategorie	Einstiegsklasse
Hersteller	WBT
Modell	WBT-0120
Preis (UVP)	53 Euro (Paar)
Informationen	www.wbt.de